

Bundesministerium für
Unterricht, Kunst und Kultur

XXIV. GP.-NR

4019 /AB

10. Feb. 2010

bm:uk

zu 3890 /J

Geschäftszahl: BMUKK-10.000/0410-III/4a/2009

Frau
Präsidentin des Nationalrates
Mag. Barbara Prammer
Parlament
1017 Wien

Wien, 9. Februar 2010

Die schriftliche parlamentarische Anfrage Nr. 3890/J-NR/2009 betreffend Gesamtkosten der Inserate 2009, die die Abg. Dr. Martin Strutz, Kolleginnen und Kollegen am 10. Dezember 2009 an mich richteten, wird wie folgt beantwortet:

Zu Fragen 1 und 2 sowie 5 bis 9:

Für den Zeitraum bis 16. Oktober 2009 verweise ich auf die Beantwortung der Parlamentarischen Anfrage Nr. 3292/J-NR/2009, wobei aufgrund Rechnungslegungen nach diesem Anfragezeitraum ergänzend dazu hinsichtlich der Schaltung im Medium „Kurier“ am 6. September 2009 mit dem Sujet „Viele Zuckerl für das kommende Schuljahr“ ein Betrag von EUR 360,00 (Fotokosten) auszuweisen ist. Ferner ist eine Schaltung im Medium „News“ am 24. September 2009 mit dem Sujet „Beste Bildung“ bei Kosten inklusive Steuern im Ausmaß von EUR 39.790,80 zu ergänzen.

Für den Zeitraum 17. Oktober 2009 bis zum Tag der Anfragestellung (10. Dezember 2009) wird auf die nachfolgende Aufstellung verwiesen:

Medium	Sujet	Datum	Betrag
Die Presse	Lesen ist Kultur	18.10.2009	5.419,26
Österreich	Jobs für Österreich	25.10.2009	39.421,84
Wien live	Bildung auf höchstem Niveau	27.10.2009	18.900,00
Wiener Bezirksblatt	Das bringt uns die Bildungsreform	02.11.2009	25.200,00
Heute	Bildung schafft Zukunft	25.11.2009	36.000,00
Wiener Bezirksblatt	Ganztagsschulen: ja oder nein?	30.11.2009	12.600,00
IDM	europe for citizens point Austria	November	863,10
Rainbows	Logoschaltung	Dezember	413,28
ZukunftsBranchen	Berufsmatura: Dein Sprung in die Zukunft	Dezember	2.034,90
Klasse das Elternmagazin	Elternbefragung zu ganztägigen Schulangeboten	Nov/Dez	2.500,00
bdcg	„Rat und Rätsel“ Kinderkrebshilfe	Dezember	413,28

Festzuhalten ist, dass keine Inseratenkampagnen durchgeführt wurden. Insgesamt wurden im Zeitraum 1. Jänner 2009 bis 10. Dezember 2009 für Einschaltungen in Printmedien EUR 1.618.935,44 aufgewendet.

Zu Frage 3:

Keine, weil - wie in Antwort zu vorstehenden Fragen ausgeführt - keine Kampagnen durchgeführt wurden. Die das BMUKK im Rahmen eines Jahresvertrages betreuende Agentur wurde gelegentlich mit der Durchführung der verschiedenen Einschaltungen (Grafik, Fakturierung, Buchung) beauftragt. Diese Leistungen waren im Grundpauschale des Beratungsvertrags enthalten.

Zu Frage 4:

Es wurden im Jahr 2009 keine Kampagnen ausgeschrieben.

Zu Fragen 10 und 11:

Zu den von der Zentralleitung des Bundesministeriums für Unterricht, Kunst und Kultur bis einschließlich des Tages der Anfragestellung (10. Dezember 2009) geladenen Veranstaltungen wird auf nachstehende Aufstellung verwiesen:

Termin	Thema
03.03.2009	Österreichischer Staatspreis für Kulturpublizistik 2008 Robert Misik
04.03.2009	Schönste Bücher Österreichs Franz Dodel, Marte Architects, Christian Kühn
21.03.2009	Würdigungspreis für Filmkunst 2009 Götz Spielmann
31.03.2009	Ein Fest für Hans Hollein
03.04.2009	Birgit-Jürgenssen-Preis 2009 Susanne Miggitsch
20.04.2009	Würdigungspreis für Musik 2008 Fritz Pauer
20.04.2009	Informationsveranstaltung über EU-Förderungen für den Bereich Kulturerbe
28.04.2009	Förderungspreis für bildende Kunst 2008 Christoph Weber
29.04.2009	Würdigungspreis für Literatur 2008 Elfriede Czurda
29.04.2009	Das beste Haus Andrea Dämon, Andreas Doser, Roland Winkler, Katja Nagy, Peter Schneider, Maria Flöckner, Hermann Schnöll, Andreas Karl, Erich Strolz, Roger Boltshauser, Froetscher Lichtenwagner
05.05.2009	Österreichischer Kinder- und Jugendbuchpreis 2009 Heinz Janisch, Wolf Erlbruch, Albert Wendt, Christian Hochmeister, Linda Wolfsgruber, Michael Stavaric, Renate Habinger
27.05.2009	European Heritage Heads Forum
05.06.2009	Förderungspreis für Literatur 2008 Rudolf Habringer und Andrea Winkler
12.06. bis 14.06.2009	Ernst-Jandl-Preis für Lyrik 2009 an Ferdinand Schmatz und die

	Lyriktage
16.06.2009	Informationsveranstaltung über EU-Förderungen zum Thema Kulturvermittlung
19.06.2009	Würdigungspreis für Kinder- und Jugendliteratur 2008 Jutta Treiber Förderungspreis für Kinder- und Jugendliteratur 2008 Sibylle Vogel
21.06.2009	Österreichischer Staatspreis für literarische Übersetzung 2008 Jurko Prochasko und Doreen Daume
26.07.2009	Großer Österreichischer Staatspreis Brigitte Kowanz
17.08. bis 28.08.2009	Ausstellung Artist in Residence (Jelena Balic, Anna Margatskaja, Azat Tabjew)
10.09.2009	„Abend für Kunst und Kultur“
25.09.2009	Outstanding 09 (Überreichung der Förderungspreise 2009) Roland Freisitzer (Musik); Philipp Gehmacher (Tanz); Bernhard Kathan (interdisziplinäres Kulturprojekt); Anna Kim (Literatur); Manuela Mark (Video- und Medienkunst); Ursula Mayer (Bildende Kunst); Lydia Mischkulnig (Literatur); Billy Roisz (Film/Experimentalfilm); Corinne L. Rusch (künstlerische Fotografie); Peter Schreiner (Film/Dokumentarfilm); Ali Zedtwitz (Modepreis)
20.10.2009	Staatspreis für künstlerische Fotografie 2009 Manfred Willmann
22.10.2009	Förderungspreis für Experimentelles Design 2009 Katharina Mischer und Thomas Traxler, Julia Kaisinger, Mathias Mayrhofer, Bilge Demirci, Niki Iranmanesch, Xiulian Benesch, Christoph Katzler, Sven Jonke, Nikola Radeljkovic, Marko Doblanovic, Ewald Neuhofer, Alexander Gufler
27.10.2009	Manès-Sperber-Preis für Literatur 2009 Péter Esterházy
29.11.2009	Erich-Fried-Preis 2009 Esther Dischereit
04.12.2009	Würdigungspreis für künstlerische Fotografie 2009 Hans Kupelwieser
04.12.2009	Artist in Residence Come Together (Ausstellung Karina Nimmerfall, Igor Gaidai, Jelena Balic)
07.12. bis 17.12.2009	Ausstellung Artist in Residence (Andreas Bischoff, Vidas Biveinis, Ott Pilipenko Anna-Stina Treumund)
09.12.2009	Würdigungspreis für bildende Kunst 2009 Constanze Ruhm
10.12.2009	Informationsveranstaltung „Stadtentwicklung & die Rolle der Kultur“

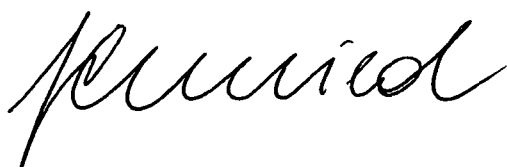
Für die vorstehend genannten Veranstaltungen haben sich Aufwendungen in der Höhe von EUR 279.070,49 ergeben.

Ferner hat am Nationalfeiertag, 26. Oktober 2009, wie auch im Parlament, in der Präsidentschaftskanzlei und den anderen Bundesministerien ein „Tag der offenen Tür“ stattgefunden. Da das Bundesministerium für Unterricht, Kunst und Kultur und das Bundesministerium für Wissenschaft und Forschung im Amtsgebäude Minoritenplatz untergebracht sind, wird jährlich ein gemeinsamer Tag der offenen Tür ausgerichtet und können damit Synergien hinsichtlich einer ausgewogenen Veranstaltungsausrichtung erzielt werden. Die Kosten für das Jahr 2009 beliefen sich dabei für das Bundesministerium für Unterricht, Kunst und Kultur auf EUR 43.598,49.

Zu Frage 12:

Die Empfehlungen des Rechnungshofes für Kampagnen der Bundesregierung werden berücksichtigt.

Die Bundesministerin:

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'P. Schmid', is written below the text 'Die Bundesministerin:'. The signature is fluid and cursive.